

Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

TSV Altenfurt IV : Post SV Nürnberg V
Montag, 21.11.2022, 20:00 Uhr

Niederlage für den TSV Altenfurt IV in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

Auch dank der ungeschlagenen Wieland und Aydin konnte der Post SV Nürnberg V das Auswärtsspiel beim TSV Altenfurt IV in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) mit 8:4 für sich entscheiden. Wie eng das Match am Montagabend wirklich war, zeigt auch das Satzverhältnis von 27:24, bzw. die Zahl von 6 Fünf-Satz-Spielen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 7. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Werner Schmitz den finalen Punkt holte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Lange umkämpft war das Spiel zwischen Ebner / Wagner und Wieland / Aydin, ehe sich die Gastspieler mit 11:8, 3:11, 11:3, 9:11, 9:11 durchsetzten. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Raithel / Schadt waren in der Partie gegen Niklas / Schmitz nicht zu stoppen und gewannen ungefährdet mit 3:0. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Peter Ebner gewann gegen Dieter Niklas mit 3:2. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Christopher Wagner seinem Gegner Jan Wieland letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Das folgende Einzel zwischen Klaus Raithel und Selamet Aydin endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Mit 3:1 hatte Richard Schadt im Match gegen Werner Schmitz die Nase vorn. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Altenfurt IV und des Post SV Nürnberg V. Eine knappe Niederlage gab es dagegen für Peter Ebner beim 8:11, 11:9, 4:11, 11:9, 8:11 gegen Jan Wieland. Auf Messers Schneide stand die im Voraus auf dem Papier als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Christopher Wagner und Dieter Niklas, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Auf dem falschen Fuß erwischte Klaus Raithel seinen Gegner Werner Schmitz beim eher ungefährdeten 3:0-Gewinn. Das war ein souveräner Sieg. Der neue Zwischenstand war 4:5. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Selamet Aydin konnte Richard Schadt anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jan Wieland war für Klaus Raithel letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Peter Ebner beim 2:3 gegen Werner Schmitz leisten. Am Ende verlor er das im Vorfeld anhand der TTR-Werte als umkämpft eingeschätzte Spiel jedoch knapp. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Altenfurt IV am 06.12.2022 gegen den TSV Katzwang II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 02.12.2022 gegen den TSV 1904 Feucht V versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TSV Altenfurt IV

Doppel: Ebner / Wagner 0:1, Raithel / Schadt 1:0

Einzel: P. Ebner 1:2, C. Wagner 0:2, K. Raithel 1:2, R. Schadt 1:1

Post SV Nürnberg V

Doppel: Wieland / Aydin 1:0, Niklas / Schmitz 0:1

Einzel: J. Wieland 3:0, D. Niklas 1:1, W. Schmitz 1:2, S. Aydin 2:0